

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

115 (28.4.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 115. Zweites Blatt.

Sonntag den 28. April

1889.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Montag den 29. April, Abends 5 Uhr, Inspection und Uebung.
C. Markstahler.

21.

Fahrnisversteigerung.

Montag den 29. April l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Stephaniensstraße 98 (Prüfndnerhaus) nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Einiges Silber und einige goldene Schmucksachen, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kommode, 2 einbügelige Schränke, 1 Fauteuil, 1 zweibügeliger Schrank, 3 Bettladen mit Kissen, 1 Pfeilerschrankchen, Tisch und Stühle, 1 Zimmersuche, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 26. April 1889.

F. Knab, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung.

31. Freitag, den 3. Mai d. J., Vormittags 8 Uhr, wird die auf dem Grundstück des unterzeichneten Train-Depots befindliche, nach der Ostendstraße zu belegene, ca. 100 m lange Fläche — jedoch ausschließlich der in derselben vorhandenen Bruchsteine — öffentlich meistbietend versteigert. Bedingungen hierzu können im diesseitigen Bureau während der Dienststunden eingesehen werden.
Königliches Train-Depot 14. Armee-Corps.

Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg versteigere ich am **Montag den 30. April, Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal Häbringerstraße 44:
einen Handschuhkasten mit 6 Paar Glacéhandschuhen, zwei neue Photographie-Alben, ein Schmuckkästchen mit diversen Schmucksachen, eine Nähmaschine, zwei Sophas mit 6 gepolsterten Sesseln, einen runden Tisch, mehrere Kleiderkästen, einen Sekretär, einen Fauteuil, mehrere Waschtische, darunter mit Marmorplatten, mehrere Bilder und Kommoden, einen Kuhl, einen Spiegel, einen Tisch, zwei Gypsfiguren u. zwei Nachtschönheiten mit Marmorplatten
Öffentlich gegen baare Zahlung.
Karlsruhe, den 27. April 1889.
Hönninger, Gerichtsvollzieher.

Im Vollstreckungsweg versteigere ich am **Montag, den 29. April, Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal Häbringerstraße 44:
1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Schiffschiff
Öffentlich gegen baare Zahlung.
Karlsruhe, den 27. April 1889.
Hönninger, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Augartenstraße 44 sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Die eine Wohnung ist mit Glasabschluss versehen.
* Bahnhofsstraße 32 ist im Hinterhaus eine kleine, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und einem abgeschlossenen Hofraum, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 3. Stock links.
* 21. Durlacherstraße 65 ist die Wohnung ebener Erde, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Kammer, Speicher und Dachkammer, Küche, Keller und Holzfall, auf 23. Juli zu vermieten.
* 31. Gartenstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Badzimmer, Veranda und Glasabschluss, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Backstube und am Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
* Karlstraße 58 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Speicher und Keller, sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen in der Restauration.
* 31. Rüppurrerstraße 86 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerräumen, Glasabschluss, Gas-

und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Frau Wees Wwe., Rüppurrerstraße 90, zu erfragen.

* Spitalstraße 40 sind im 2. Stock des Seitenbaues zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Viktoriastraße 9 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Waldhornstraße 4, Seitenbau, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, desgleichen eine Wohnung im 2. Stock von einem großen Zimmer, Küche, Keller, beide mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. Uhlandstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Douglasstraße 22, ist im Seitenbau eine gesunde, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss, Wasserleitung u. auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

* 21. Eine Wohnung in einem freundlichen Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werberstraße 29 im 1. Stock.

Kaiserstraße 166.

4.1. Großer Laden mit Comptoir und daran stoßendem großen Zimmer und Keller ist per sofort oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Auskunft Kaiserstraße 167, eine Etage hoch.

Wohnung zu vermieten.

31. Durlacher Allee 6 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer **Söhlinger**, Restauration zur Dampf-bahn.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 85, drei Treppen hoch, ist ein gut möbirtes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

* Werberstraße 57 ist im 2. Stock rechts ein möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

* 21. Zwei schön möbirtete Zimmer sind sofort oder später zu vermieten: Scheffelstraße 4 im 2. Stock.

* Ein freundliches, möbirtes Zimmer ist um billigen Preis per sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Marienstraße 49 im 2. Stock.

* Schwanenstraße 4 ist im 2. Stock links ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 27 ist im 4. Stock ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder per 1. Mai zu vermieten.

* Ein schön möbirtes, größeres, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist auf 1. Mai an einen Herrn oder an zwei Schüler zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 40, parterre.

* Ein bis zwei schöne Zimmer im 3. Stock, auf die Straße gehend, sind möbirt oder unmöbirt sofort zu vermieten. Näheres Ecke der Rüppurrer- und Augartenstraße im Laden.

* Werberplatz 44 ist wegen Verfehlung sogleich ein gut möbirtes Parterrezimmer für 12 M. monatlich an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten: Bahnhofsstraße 32, Seitenbau im 4. Stock, 1. Eingang.

* Akademiestraße 16 sind ein freundliches, möbirtes Mansardenzimmer und ein unmöbirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

* Schützenstraße 65 a, im 4. Stock, ist ein möbirtes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Für ein Fräulein ist ein freundliches, möbirtes Zimmer mit oder ohne ganze Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 25, Gartenwohnung.

* Kreuzstraße 6 (in Mitte der Stadt), 2 Treppen hoch, ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten sofort oder auf 1. Mai an einen oder zwei solide Herren zu vermieten.

Zimmer,

schön möbirt, zu vermieten: Douglasstraße 3 im 3. Stock. *31.

Mansarde,

eine schöne, helle, ist sofort an eine ruhige Person zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre. 31.

Ein lustiger Keller,

zu einem Weinlager vorzüglich geeignet, ist zu vermieten: Waldhornstraße 17, bei Ph. Forst. *

Großer gewölbter Keller,

für Weinhandlung geeignet, sofort zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 64 im 2. Stock. 21.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Schuhmacher sucht ein einfach möbirtes Zimmer zum Arbeiten. Zu erfragen Steinstraße 9.

* Ein unmöbirtes, freundliches Zimmer, in der Nähe des Durlacherthors, wird von einem alten Herrn für sogleich gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes unter F. R. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Eine ganz selbstständige, gute Köchin, welche Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf 1. Juni dauernde, gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Werberplatz 30.

* Ein braves Mädchen von 15 Jahren, am liebsten vom Lande, findet eine gute Stelle: Herrenstraße 66, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Wilhelmstr. 19 im Laden.

3000 bis 4000 Mark

sind als Nachhypothek sogleich auszuleihen. Gest. Anfragen sind unter M. G. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchin-Gesuch.

* Für Anfang Mai wird eine tüchtige, anständige Köchin mit guten Zeugnissen gesucht. Zu melden Morgens 9 Uhr: Schloßplatz 7 im 4. Stock.

* Für ein hiesiges feines Café wird ein Buffetfräulein sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei tüchtige Militärschneider
werden gesucht (verheirathete werden bevorzugt).
Reise wird vergütet. 2.1.

N. Junghans,
Heidelberg.

Ein Kindermädchen
zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegstraße 48
im 2. Stock.

Diener-Gesuch.

Für ein herrschaftliches Haus in Karlsruhe wird
bei hohem Lohn ein perfekter Diener gesucht. Nur
solche mit vorzüglichen Empfehlungen erhalten nä-
here Auskunft bei Herrn **Gust. Kayser,**
Sophienstraße 4 im 2. Stock.

Ein junger, kräftiger Arbeiter
mit guten Zeugnissen findet sofort dauernde Be-
schäftigung bei

J. Emsheimer,
Rüppurterstraße 2.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger Junge, welcher die **Stein-**
druckerei gründlich zu erlernen wünscht, kann
bei sofortiger Bezahlung eintreten.

L. Glockner,
Druckerei Kreuzstraße 16.

Lehrling-Gesuch.

6.1. Ein junger Mann, welcher die **Kaufmanns-**
schaft erlernen will, findet unter günstigen Be-
dingungen sogleich eine Stelle auf einem Comptoir.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schlosserlehrling,

ein kräftiger, kann eintreten. Kost und Wohnung
im Hause.

Wilh. Jung, Bau- und Herbschlosserei,
Schwimmhulstraße 14.

Ein Lehrjunge

wird angenommen in der Herbs- und Bauwerkerei
von **Leopold Weß,** Douglasstraße 22.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein Junge, welcher die **Glaserei** er-
lernen will, kann unter günstiger Bedingung
eintreten bei

W. Kolmar, Glasermmeister,
2.1. Adlerstraße 22.

Pferde-Knechte,

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind,
können eintreten:

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Zirkel 32.

Stelle-Gesuch.

* Eine gebildete Frau, tüchtig im Hauswesen
und selbstthätig, sucht Stellung. Offerten unter
A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wäsche

zum Waschen wird angenommen und gute Bedienung
bei den billigsten Preisen zugesichert. Zu erfragen
Herrenstraße 33 im Laden.

Vermisstes Opernglas.

* Donnerstag Abend wurde im Theater aus dem
Gang des III. Ranges durch Versehen ein **Opern-**
glas mitgenommen. Man bittet, dasselbe Akademi-
straße 15 im 3. Stock abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein kleines Haus mit Laden, Preis 18000 M.,
Anzahlung 1500-2000 M., Mietzinsermäßig
1300 M., für eine **Möbel-, Bett- und Kleider-**
handlung passend, ist zu verkaufen. Nähere Aus-
kunft erhalten Selbstkäufer durch **S. Fischmann,**
Bähringerstraße 29.

Detail-Geschäft

mit feiner und treuer Kundschaft in bester Ge-
schäftslage Karlsruhe's sofort zu verkaufen oder
zu verpachten. Offerten unter R. 222 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Billig zu verkaufen

sind 2 schwarze Spitzhunde und ein hohes
Velociped: Hermannstraße 5.

Zu verkaufen.

Ein **Warmortisch** und eine **Ladenwaage** si d
preiswürdig zu verkaufen: Lessingstraße 13, parterre.

* Ein vollständiges **Bett** und 2 **Schränke**
sind zu verkaufen: Kurvenstraße 16.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Koch-**
herd steht billigst zum Verkauf: Douglasstraße 22
im 1. Stock des Seitenbaues.

* 2.2. Ein beinahe noch neuer zweispänniger **Ka-**
stleinwagen ist billigst zu verkaufen bei **Jakob**
Beul, Schmiedmeister in Brödingen.

Zwei Velocipede zu verkaufen:

2.1. Ein neues engl. 50" hoch, blank, sowie ein
wenig gefahrenes, 50" hoch, halbvernickelt, sehr
billig. Näheres zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Bicycleite (Sicherheitsmaschine)
mit patent. Kugellager ist wegen Bezug billig
abzugeben: Kaiserstraße 117 im Hinterhaus, eine
Treppe hoch. * 2.2.

Bierpression,

eine gebrauchte, so gut wie neu, steht billig zum
Verkauf: Werberstraße 55, Hinterhaus. 2.2.

Pudel-Hunde,

echte Rasse, sind zu verkaufen: Douglasstraße 13,
parterre 3.1.

Kauf-Gesuch.

* Eine gut erhaltene, größere **Spieldose** wird
zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe
wollen Gillingenstraße 19, parterre, abgegeben
werden.

Feldschmiede,

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Gest.
Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Velociped-Gesuch.

2.2. Ein noch wenig gebrauchtes **Sicherheitsrad**
wird zu kaufen gesucht: Marienstraße 41.

Telegramm.

— Von jetzt ab kaufe ich wieder zum höchsten
Werth getragene Kleider, Stiefel, Papier unter
Controle zum Einstampfen, alle abgängigen Ge-
genstände. **W. Zwiener,** Waldhornstraße 35.

Ankauf.

3.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten
Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von **Gold,**
Silber, Herrenkleidern, Frauenkleidern, Bet-
ten, Stiefeln, Uniformen, Weißzeug u. u.
und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise.
Adressen bittet man direkt zu richten an **Frau L.**
Lazarus Wittwe in Bruchsal.
NB. Komme regelmäßig zweimal in der Woche
nach Karlsruhe.

Sehr hohe Preise

zahlt für getragene Herren- und Frauenkleider,
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel,
altes Papier, Bücher, Lumpen und sonstige Artikel
Salomon Gutmann, 55 Durlacherstraße 55.

Ein Klavier,

für einen Anfänger geeignet, sowie ein **Schreib-**
tisch sind billig zu vermiethen. Näheres Blumen-
straße 21 im 3. Stock. 2.2.

Kostlich-Anerbieten.

8.2. Rüppurterstraße 40, 1 Stiege hoch, können
mehrere Herren einen guten, billigen **Mittags-**
und **Abendtisch** erhalten.

Kostlich-Anerbieten.

4.4. Blumenstraße 25, im 2. Stock, können
noch einige Herren an einem kräftigen **Mittags-**
und **Abendtisch** Theil nehmen.

Ein 1/2-Platz Parterre-Sperris
ist von jetzt bis zu den Theaterferien zu haben.
Näheres bei **Wilhelm Pieder,** Logenbeschleifer,
im Hoftheatermagazingebäude.

Nachhilfe.

3.2. Ein Polytechniker (Abiturient) er bietet sich,
jüngeren Schülern **Nachhilfe** zu ertheilen. Zu er-
fragen Kreuzstraße 15 im 3. Stock.

Mitschüler-Gesuch

zu den **Nachhilfestunden** der Sexta des Reals-
gymnasiums. Adressen gefälligst abzugeben: Werber-
straße 20, ebener Erde.

Dr. Ed. Bohnstedt,

prakt. Arzt,
wohnt von jetzt ab

Karlstrasse 29a, 3. Stock.

Sprechstunde wie bisher täglich,
ausser Sonntags, Nachmittags von
1/2 3 — 1/2 5 Uhr. 2.2.

Hofzahnarzt Dr. Kollmar

3.3. wohnt von jetzt an
Belfortstrasse 4.

Dr. E. Wienecke,

in Amerika approb. Zahnarzt,

wohnt jetzt 10.2.

170 Kaiserstrasse 170,

zwischen Hirsch- und Douglasstrasse.

Mein Bureau

sowie meine **Wohnung** befinden
sich vom 26. d. M. an **Adler-**
strasse 28.

J. Brannath,

3.1. **Architekt.**

Wohnungsveränderung.

* 3.2. Meinen werthen Kunden und Gönnern die
ergebene Mittheilung, daß ich **Adamiestraße 30**
Abzugsvoll
wohne.

Franz Laage, Schuhmacher.

Anzeige.

Mein **Kontor** und meine **Wohnung**
befinden sich vom 23. d. M. an
Zirkel 8, Eingang Kronenstraße.

G. Nottermann,

3.3. **Weinhandlung.**

Gegründet 1826.



G. C. Kessler

& Co.,
Cöblingen,

Hoflieferant Sr. Majestät des
Königs von Württemberg,
Lieferant Ihr. Kaiserl. Hoheit
der Herzogin Vera,
Großfürstin von Rußland,
Lieferant Sr. Durchl. des
Fürsten von Hohenlohe,
kaiserl. Statthalters in Elsaß-
Lothringen.

Neueste deutsche Schaumwein-Kellerei.
Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu
Original-Fabrik-Preisen bei

J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1826.

10 Auszeichnungen ersten Rangens.

Julius Hœck, Weinhandlung,

Kriegstraße 23, am Hauptbahnhof,
empfehlte aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstähler	1.40
Tischwein II	1.50
Tischwein I	1.60
Bühlerthaler	1.70
Markgräfler	1.85
"	1.10
" 1885er	1.50
Weissherbat 1884er	1.10
Killingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	1.65
Sasbacher	1.90
Burgunder I	1.10
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Affenhaler	1.40
Affenhaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrkaner Rothwein	1.10
" Weisswein	1.35
Priorade	1.45
Malaga	1.60
Bordeaux Clairac	1.40
" Bonnes-Côtes	1.70
" St. Emillion	1.90

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102a, Ecke der Herrenstraße, entgegengenommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Rheinweine,

gute, reine und preiswürdige Qualitäten, weiße von M. 1.10, rote von M. 1.25 und Moussaux von M. 2.40 an per Flasche mit Glas empfiehlt

Ludw. Ziegler,

126. Kaiser-Bassage 32.
Bei Bezug von 12 Flaschen direkter Versandt ab Rübelsb. im laut Preisliste. Verpackung frei

F. Walter,

Weinhandlung,
Douglasstraße 15,
empfehlte sein reichhaltiges Lager in
**Badischen, Pfälzer
und Rheinweinen,
fl. Flaschenweine,
Dessertweine, Spirituosen u. Champagner.**

Doppelkammell per Liter 80 Pf.,
Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,
Musliques per Liter 90 Pf.,
empfehlte in bekannter guter Qualität

G. Schwindt,

Waldrstraße 33.



Empfehle vorzügliches altes
Kirschen- und Zwetschgenwasser
aus der Brennerei Otto Oberföll in Achern,

Kirschenwasser

per Liter M. 3.— und M. 3.90
" Flasche M. 2.40 und M. 3.—

Zwetschgenwasser

per Liter M. 1.60 und M. 2.—
" Flasche M. 1.30 und M. 1.60.

C. Beck,

zum Prinz Karl.



Garantirt reinen, hellen

Bienenhonig

empfehlte billigst

Wilhelm Sämann,

Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Griechisches Brod,

— vorzügliches Theegebäd,
das Pfund à 1 Mark empfehlte
Georg Oehler, Hofonditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
à Stück 10 Pf. empfehlte

Georg Oehler, Hofonditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Hofbäcker.

Schinken ohne Knochen in
allen Größen,
Westphäler Schinken, ganz
und im Ausschnitt,
Berthheimer Schwarzen-
magen, weiß und roth,
Frankfurter Leberwurst,
Göttingerwurst und Salami
empfehlte in nur bester Qualität und
größter Auswahl

Carl Hager,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
N.B. Sämmtliche Fleischwaaren sind auf
Trichinen untersucht und steht auf Verlangen
amtliches Attest zu Diensten. 2.2.

Silber-Sauertraut

von vorzüglicher Qualität und ganz billig
empfehlte

Eugen Carlein,

65. 29 Hirschstraße 29.

Feine Wurstwaaren

als:

Göttinger Cervelatwurst,
Salami, Schackwurst,
Leberwurst in 3 Sorten,
Zungenwurst, Mettwurst,
Sülze, Rothwurst, Wortadella
2c. 2c.

empfehlte

Braunschweiger Wurstfabrik,

Amalienstr. 51. Kaiserstr. 211.

Dhjenmaulsalat

frisch eingetroffen bei 2.2.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104.

Rangon-Reis

bei 5 Pfund à 16 Pf. per Pfund
bei

Friedr. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57,

und
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Cigarren, Cigarren,

fein, großes Lager in den verschiedensten
Preislagen, empfehlte

Friedrich Maisch Sohn,

128. vormals C. Malzacher, Lammstraße 5.

F. WOLFF & SOHN
Karlsruhe i/B.
PARFUMERIE-FABRIK

**Karlsruher
WASSER**

ganze Flaschen . . . 85 Pf.,
halbe " . . . 50 Pf.
zu haben in den bessern
Parfumerien und Friseur-
Geschäften.

Deutscher
BLUMEN-GEIST
Indische
BLUMENSEIFE

Kölnisches Wasser

VON Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn
(gegründet 1825).

amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei Augen-
leiden und geschwächten Gliedern,
feinstes Toilette-Mittel, in Flacons à 35
und 70 Pf. Alleynige Niederlage für Karls-
ruhe bei

Fr. Maisch Sohn,

vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
128. Lammstraße 5.

Indische Blumenseife
 (Savon aux fleurs des Indes),
 Lieblingsseife der Damen,
 unübertroffene Specialität
 des Hauses —
Wolff & Schwindt,
 ist hier und auswärts in besseren
 Parfümeriehandlungen zu haben.

Frauen-Schönheit
 Obalista (Venusmilch).
 Dieses berühmte, einzig ärztlich empfohlene
 Präparat macht die Haut mild, glänzend weiß,
 gibt die frühere Jugendfrische und schützt gegen
 rauhe Luft und Sonnenbrand.
Erfolg überraschend.
 Zu beziehen durch:
Odaliskas, Generaldepot in München, Wester-
mühlstraße 4, und
H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34, Karls-
rube.

Kirschen-Zahnpasta
 macht blendend weisse Zähne ohne den
 Email zu beschädigen, stärkt das Zahn-
 fleisch und erfrischt den Mund.
 Alleinige Erzeuger:
A. Motsch & Comp., Wien.
 Vorräthig in Karlsruhe bei
W. Finckh's Nachf., 10.9.
E. Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- u. Herronstrasse 19.

Aromatische Liliemilchseife
 v. Bergmann & Co., Berlin u. Frankf. M.,
 vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und
 von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstel-
 lung und Erhaltung eines zarten, blendend-
 weissen Teints unerlässlich. Bestes Mittel
 gegen Sommerprossen und alle Hautunreinig-
 keiten. Vorräthig à Stück 50 Pf. bei Apotheker
Ludw. Rettich, Droguerie z. rothen Kreuz.

Wichtig
für jeden Haushalt!
Dr. Thompsons
Seifenpulver.
 Bestes, billigstes u. bequemstes
 Waschmittel.
 Blendend weiße Wäsche.
Große Ersparnis an Zeit
und Geld!
 Preis 15 Pfg. pro 1/2 Pfund-Packet, zu
 haben bei Fr. Benzel, Gust. Gronner,
 Ludw. Dörflinger, W. Ebersberger,
 W. Erb, Hegmann & Baumann, Max
 Hofheim, A. Hofherr, Fr. Kern, J.
 B. Klingele Nachf., Th. Klingele, J.
 Küst, Victor Merkle, A. Ronninger,
 Rutschler & Wanz, Fr. Neck, S. Roth-
 weiler, E. Salzer, Fr. Schmidt, C.
 Schneider, W. Spitz, St. Thoman
 u. Sohn, Chr. Weigle, F. Wickers-
 heim Nachf.
 Die verehrlichen Hausfrauen werden im
 eigenen Interesse gebeten, darauf zu achten,
 daß Dr. Thompsons Name und Schutz-
 marke mit Schwau auf den Packeten steht,
 da minderwertige der Wäsche schädliche
 Nachahmungen angeboten werden. 10.2.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Ich beehre mich, die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unter Heutigem meine
 Wohnung Werderstraße 67 verlassen und solche nebst meinem Geschäft nach der **Werder-**
straße 1 verlegt habe.
 Indem ich für das mir seit Jahren allseitig bewiesene Wohlwollen meinen verbind-
 lichsten Dank sage, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen und empfehle
 mich in allen in mein Fach schlagenden Arbeiten auf's Beste.
 Mit aller Achtung
Julius Eichholz,
 Maler- und Tüncher-Geschäft,
 Werderstraße 1 im 2. Stock.

Spirituosen.
 Unsere vielfach prämiirten und sämtlichen
 ausländischen Fabrikaten ebenbürtigen **Liqueure**
 sind in reichster Auswahl im Delicatessen-Geschäft von
J. B. Klingele Nachf.,
 Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße,
 zu haben.
 Ebenbaselbst größte Auswahl unserer Spe-
 zialitäten
Kirschen- und Zwetschgenwasser
 sowie hochfeiner
Bunsch-Genzen.
Landauer & Macholl, Liqueur-Fabrik,
 Seilbronn a. Neckar.



Wieder lagerreif!
 die auch in Deutschland so schnell beliebten amerikanischen
Cigarren-Marken:
The Two Roses,
Primas — Reina Victoria — Londres Imperial
 per Kille: 60 M. 80 M. 100 M.
 Diese auf das Sorgfältigste aus den feinsten Tabaken der Habana, Brasiliens
 und Sumatras hergestellten Fabrikate werden jedem
Raucher und Kenner
 bestens empfohlen.
 Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachfolger,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Mantelets, Umbänge, Visites,
Promenademäntel, Regenmäntel,
Jaquettes, Brunnenmäntel, Kinder-
mäntel
 empfiehlt in neu eingetrossener Auswahl und zu
 ausserordentlich billigen Preisen
Eduard Darnbacher,
 185 Kaiserstrasse 185.
 Ein grosser Posten **Jaquettes** in den neuesten
 und solidesten Stoffen à M. 6.— das Stück. 3.1.

= Camphor, =

Naphtalin, Patchouly, Wollensenz, Insekt-pulver, Camphor- und Naphtalin-Blätter zc. empfiehlt

Drogerie **Carl Roth**,
Großh. Hoflieferant.

Birkenbalsamseife

von Bergmann & Co. in Dresden ist durch seine eigenartige Composition die einzige Seife, welche alle Hautunreinigkeiten, Mitesser, Finnen, Rötthe des Gesichts und der Hände beseitigt und einen blendend weissen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. bei **C. Garbrecht**, Kaiserstrasse 181. 21.4.

Lanolin-Pommade

v. Bergmann & Co., Berlin u. Frankf. a. M., enthält ein erst vor Kurzem in den Arzneischatz eingeführtes Wollfett von unschätzbarem Werthe! Stärkt und kräftigt den Haarwuchs und verhindert wie kein anderes Fett das Ausfallen der Haare. Vorräth. in Tiegeln M. 1 — bei Apotheker **Ludwig Rettich**, Droguerie zum rothen Kreuz. 8.1.

Jäger's Salmiak-Gallenseife.

50 % Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei

Max Hofbein, Ecke Luisen- und

Wilhelmstraße,

Wilh. Erb, Spitalstraße,

C. A. Friedrich, Röhlingerstraße,

J. Schaadt, Waldstraße.

= Badesalze, =

Stassfurter, Rappenauner, Dürkheimer, Kreuznacher, Oeynhausener, Seefalz, Franzensbader Moorerde, Franzensbader Mineralmoorsalz, flüssige Mutterlauge zc., empfiehlt

Drogerie **Carl Roth**,
Großh. Hoflieferant.

Farben,

trocken und in Del gerieben,

Leinölfirnisse

zum Grundiren der Fußböden,

Laack und Firnisse,

Parquetbodenwische,

Winkel zc. zc.

empfiehlt billigst

Ernst Schneider,

11.5. Amalienstraße 29.

Farben,

trocken und in bestgekochtem holl. Leinöl gerieben,

sämmtliche zu Maler- und Anstreicher-
Arbeiten nöthigen **Oele, Laack und**

Firnisse,

Siccatispulver, bestes Fabrikat,

Bronzen, Blatt-Gold, acht und un-

acht, **Blatt-Aluminium, Plafond-**

Bürsten, Winkel aller Art zc. zc.

bestens vorrätzig bei

Adolf Körner,

Material- und Farbwarenhandlung,

Ludwigsplatz 61.

Linoleum-Fußboden-Glanz-
laack,

Parquetbodenwische in Dosen
verschiedener Größe,

Terpentinöl, Wachs und

Stahlspäne

bei 2.2.

Carl Hager,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz

Geschäfts-Verlegung.

• Meinen geehrten Kunden und Gönnern zeige hiermit an, daß ich meine **Küferei** von der Leopoldstraße 3 in die **Douglasstrasse 24** verlegt habe.

Um ferneres Wohlwollen bittt

Hochachtungsvoll

Ferdinand Fellhauer, Küfermeister.

Neu eingetroffen:

ein ganzes Fabriklager hochfeiner Modelle.

Tricot-Tailen,

Tricot-Blousen, gestreift und uni,

Tricot-Jaquettes,

Tricot-Kinder-Tailen per Stück M. 2.—,

Tricot-Kinder-Kleidchen,

Tricot-Knaben-Anzüge,

Satin-Blousen in den neuesten Erscheinungen,

in allen Farben und Größen zu noch nie dagewesenen billigen Preisen. 3.2.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiser Wilhelm-Passage und Kaiserstraße.



L. Ph. Wilhelm,

Karlsruhe,

Ecke der Kaiser- und
Herrenstrasse 19.

Special-Geschäft

in garnirten

Damenhüten.

Fortwährend ergänztes
Lager von mehreren Hundert
elegant garnirten Damen-
hüten.

Modell-Ausstellung.

Umänderungen

elegant und prompt.

Anerkannt billigste Preise.

Selfarben

in allen Sorten, mittelsteigener
Gas kraftmaschine fein abgerie-
bene, strichfertig und gut trock-
nend hergerichtet,

Lacke und Firnisse

empfehl die Material- und Farbwa-
renhandlung von

W. L. Schwaab,

27.5 Großh. Hoflieferant.



Waschbare
Schul-Anzüge
zum Selbstanfertigen mit genauem
Schnittmuster für Knaben und Mädchen.
Englische u. deutsche Waschstoffe
für Anzüge empfehlen
Himmelheber & Vler,
4.4. 171 Kaiserstrasse 171.

Engl. Tüll-Vorhänge

in allen Preislagen:

grosse, abgepasste, v. M. 3.— an p. Paar,
kleine am Stück „ 30 Pf. „ „ Mtr.,
farbige Vorhangstoffe 40

Draperien à 75 Pfg. per Stück,

Portièren mit gekn. Fransen,
M. 4.50 bis M. 18.— per Stück,

Sofa- und Bettvorlagen,

Tisch- und Kommodendecken,

Möbel- und Läuferstoffe,

Linoleum, Wachtuch, Cocos
ausserordentlich billig.

Heinrich Cramer,

7.5. 189 Kaiserstrasse 189.

Kleiderstoff-Reste

und

Tricot-Tailen &c.

zu spottbilligen Preisen. 3.2.

Rain, Kaiserstrasse 105.

Glacéhandschuhe,

4knöpfig, mit breiter Kappenaht,

das Paar M. 2.—

empfehl in bekannt guter Qualität, farbig und schwarz,

K. Appenzeller,

3.2. 185 Kaiserstrasse 185.

Größte Auswahl

garnirter

Damen- und Kinderhüte

zu bekannt billigen Preisen empfehl

E. Rosenbusch,

50 Kaiserstrasse 50.

REISSZEUGE,

Mathematische Instrumente und Zeichnen-Werkzeuge

von: Kern & Cie. in Aarau,

Clemens Riefler in Nesselwang,

Leipziger und Nürnberger besten Fabrikats,

empfehlen zu Fabrikpreisen

Gebr. Leichtlin,

6.1. Künstlermagazin, Zähringerstrasse 69.

Kinderwagen aller Arten

in großer Auswahl,

ebenso

Reisekörbe

zu billigen aber festen Preisen

empfehl

F. Wilhelm Doering,

6.6. Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Ein sehr großer Laden

in der Kaiserstrasse, nahe dem Markte, wird für Ok-
tober zu miethen gesucht. Gest. Offerten sind unter
X. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ettlingen.

Ettlinger Shirting und Baumwolltuch
zu billigsten Preisen empfiehlt
Conrad Goedtler.
NB. Muster zu Diensten. 13.7.

Während des Neubaues meines Ladens befindet sich mein
Leinen-, Wäsche- u. Aussteuer-Geschäft 33.

Kaiserstrasse 40
(neben dem Elephanten),
im Hause des Herrn **Fritz Mayer.**

Jul. Z. Oppenheimer.

NB. Der Ausverkauf wird daselbst fortgesetzt.

Verbandstoffe, Gummiartikel,
chirurgische Artikel.
Sanitätsbazar zum rothen Kreuz,
Kaiserstrasse 243.

Triester Schwamm-Lager.
Englisch
Putz- und Fensterleder.
Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.

Holz- u. Polstermöbel,
Betten und Bettfedern,
gute Waare, allerbilligste Preise,
empfiehlt
Gottlob Frey,
13.11. Spitalstrasse 25.

Möbel-Verkauf.

Grosse Auswahl

von fertigen kompletten Betten, Chiffon-
nieres, Schreibtischen, Vertigos, Säulen,
Buffets, Schränken, Garnituren, Kana-
pees von 30 \mathcal{A} an, Auszieh-, Oval- und
eckigen Tischen, Waschkommoden mit
Marmor-Aufsatz von 38 \mathcal{A} , Nachttischen,
vielen Sorten Stühlen, Küchenschrän-
ken, Spiegeln, Teppichen, Gardinen-
stangen, Rouleaux, Läufern u. s. w. zu
den bekannt billigsten Preisen.

NB. Ganze Ausstattungen werden be-
sonders berücksichtigt.

Jul. Weinheimer,
Möbel-Geschäft,
8.5. 22 Kaiserstrasse 22.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister E., G.

20 Schloßplatz 20, früher Möbel'scher Laden, 20 Schloßplatz 20,
nicht mehr Kaiserstrasse 223, empfiehlt

vollständige **Zimmereinrichtungen** sowie **einzelne Möbel**
und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.

Solide, prompte und pflgerechte Ausführung. Billigste Preise.

10.8.

20 Schloßplatz 20.

Geschäfts-Übertragung und Empfehlung.

Einem tit. Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich unter'm Heutigen
meine **Weinstube Berderplatz 49** hier Herrn **Heinrich Klingmann** zum Betriebe übertragen habe.

Karlsruhe, den 26. April 1889.

Adolf Steiner.

Bezugnehmend auf Obiges, halte mich zur Verabreichung von bekannt
streng reellen Weinen, guten Speisen bestens empfohlen, mit der Zusicherung
aufmerksamster Bedienung.

Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, daß die Weine über die Straße
Rabattbewilligung haben und somit die günstigste Einkaufsquelle für **Weiß-**
und **Rotheine** geboten ist.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein.

Hochachtungsvoll

Heinrich Klingmann.

2.1.

Eine eingeführte deutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft mit
großem Agentennetz beabsichtigt, ihre General-Agentur für das
Großherzogthum Baden mit einer repräsentations-
fähigen, energischen und rührigen Persönlichkeit neu zu besetzen.
Qualifizierte Bewerber belieben ihre Offerte sub H. 02901 an
Haasenstein & Vogler, Mannheim,
zu richten.

3.3.

Leichter Erwerb, 3000 bis 3500 Mark jährlich!

Jedermann kann durch Benützung seiner freien Zeit sich diesen Nebenverdienst er-
werben. Anfr. sub Z. 5838 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 2.1.

Zur Altenburg.

Sonntag den 28. April, Anfang Nachmittags 3 und Abends 8 Uhr,

National-Concerte

der wirklichen Tyroler Zillertaler Sängers **Velt Rahm** und Fräulein
Kathi im **National-Costüm.**

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstrasse 136.

Zum Besuche und fleißigen Benützung der eleganten, gut ventilirten und
noch geheizten **Schwimmballe** sowie der 33 verfügbaren, mit Porzellan-
wannen ausgestatteten **Zellenbäder** ladet ganz ergebenst ein.

Die Verwaltung.

Prospekte an der Kasse gratis.

Frühlingsrennen auf dem großen Exerzierplatz.

Am **Sonntag den 28. d. M.** veranstaltet der hiesige Reiterverein
sein Frühlingsrennen, bei welchem der Unterzeichnete auf Veranlassung des
verehrl. Reitervereins beim Ziel eine Schautribüne erstellen wird, deren Be-
nützung bestens empfohlen wird.

Preise der Plätze: 1. Platz 1 \mathcal{M} ., 2. Platz 50 \mathcal{P} ., 3. Platz 30 \mathcal{P} .,
Wagenplätze 2 \mathcal{M} . 2.2.

Billette sind von heute an zu haben Gartenstrasse 7, bei **L. Weinzer.**

Jeder Geschäftsmann,

jeder Private, der in die Lage versetzt ist, nicht nur in den hiesigen Zeitungen, sondern auch in auswärtigen Blättern inseriren zu müssen, bediene sich stets der neugegründeten

Süddeutschen Annoncenerspedition.

Höchste Rabatte werden, auch bei kleinen Insertionen, gewährt. Für jeden Auftrag liefern wir stets gerne vorherige Kostenberechnung.

Büreau: Sirschstraße 42.

103.

Kassenschränke,



vorzüglich gearbeitet, empfiehlt

Wilh. Schindler,

Sirschstraße 42.
Atteste stehen zu Diensten.

Bad-Anstalt,

Kuisenstraße 81.
Täglich geöffnet von Morgens früh bis Abends 8 Uhr; Sonntags nur Vormittags. Ein Bannensbad mit Heizung 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.
A. Rheinau Wittve.

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt theilen wir Freunden und Bekannten die Trauernachricht mit, daß unser lieber Gatte, Bruder und Schwager

Gottlieb Ulmer

heute Nachmittag 4 1/2 Uhr nach kurzer Krankheit verschieden ist.

Karlsruhe, den 26. April 1889.

Im Namen der Hinterbliebenen die tieftrauernde Gattin:

Rosa Ulmer, geb. Weiland.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag 11 1/2 Uhr vom Trauerhause, Insel 2, aus statt. Dieses statt besonderer Anzeige.

Philharmonischer Verein.

22. Sonntag den 28. d. Mts., 11 1/2 Uhr, Probe.

(Museum).

Da nur noch wenige Proben stattfinden, wird um vollständiges Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Montagsversammlung am 29. April 1889.

Tagesordnung:

Fahnenweihe „Durlach“ betreffend.

Der Vorstand.

Stadtgarten.

Sonntag den 28. April 1889

Militär-Concert

vom

Trompeter-Corps des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 unter Leitung des Stabstrompeters F. Gofrau.

Anfang 3 Uhr Nachmittags. Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pf.,
Nicht-Abonnenten 40 Pf.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Sonntag den 3. Mai 1889

in der evangelischen Stadtkirche

Kirchen-Konzert

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau Frieda Hoeck-Lechner, des Hofmusikus Herrn Schübel und des Herrn Alex. Wolf.

Programm.

1. Chor: a. Jerusalem Palestrina 1514—1594.
b. Agnus Dei H. Gabrieli 1510—1586.
2. Präludium und Fuge (E-moll) für Orgel Seb. Bach 1685—1750.
3. Violoncell-Solo.
4. Chor: „Da Jesus an dem Kreuze stund“ Joh. Eccard 1553—1611.
(Passions-Choral).
5. Sopran-Solo: „O Golgatha“ R. Keiser 1673—1739.
6. Chor: „Ehre sei dir, Christe“ J. Schütz 1585—1672.
7. Violoncell-Solo.
8. Chor: „O Engel rein, o Hüter mein“ etc., Tonjah von C. Nibel 1827—1888.
(Altdeutsches geistliches Lied).
9. Sopran-Solo: „Nun heut die Flur“ etc. Haydn 1732—1809.
10. Fantasie für Orgel Alex. Wolf.
11. Chor: „Himmelfahrt“ P. Heintze 1626—1686.

Anfang 5 Uhr.

NB. Der Besuch des Konzertes ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für das **Büchertags-Konzert** gestattet. Die Mitgliedschaft zum Verein, für das Jahr 2 Mark, kann durch Eintragung des Namens in die Mitgliederliste bei unserm Rechnungsführer, Herrn Kaufmann **Grum**, Kaiserstraße 36, erworben werden.

Für Nichtmitglieder sind daselbst auch Eintrittskarten zu diesem Konzert zu 1 Mark zu haben, ebenso am Konzertabend von 4 bis 5 Uhr im Schulhause neben der Stadtkirche. Programme mit Text der Gesänge zu 10 Pf. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche.

Anmeldungen zum Eintritt als aktives Mitglied in den Verein werden an jedem Mittwoch, Abends 8 Uhr, im Probefokal, Kreuzstraße 15, oder bei dem musikalischen Leiter des Vereins, H. Bräuninger, Amalienstraße 23, entgegen genommen.

Der Vorstand.

Geheimerath Dr. von Stöffer.

31.

folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.